

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Edemissen veranstalteten eine Silvesterparty im Gerätehaus und freuten sich über Kollegen des Rettungsdienstes der Firma Daetz, die der Einladung zum gemeinsamen Feiern nachgekommen waren.

Aufgrund der erhöhten Wahrscheinlichkeit, zu einem Einsatz alarmiert zu werden, wurde grundsätzlich auf Alkohol verzichtet.

Nachdem viele mitgebrachte Speisen zu einem großen Buffet zusammengetragen worden waren und mit dem Essen begonnen werden sollte, wurden die Edemisser Kameraden um 19:49 Uhr von der Leitstelle zu einer ausgelösten Brandmeldeanlage nach Plockhorst alarmiert. Einer der sensibel eingestellten Rauchmelder in dem Seniorenheim reagierte auf eine Feuerzangenbowle, daher war glücklicherweise keiner der Anwesenden in Gefahr. Ebenfalls vor Ort waren die Feuerwehren Plockhorst und Eickenrode.

Nachdem die Anlage zurückgeschaltet worden war, fuhren die Edemisser zurück und konnten anschließend essen.

Bis kurz nach Mitternacht konnte man sich über bisher abgearbeitete Einsätze und Übungen, aber auch über private Themen austauschen.

Kurz nach Anbruch des neuen Jahres wurde dann der Rettungsdienst zu einem Einsatz angefordert, dennoch waren alle dankbar über die ruhigen, gemeinsamen Stunden und für die Feuerwehr kam es in der Nacht zu keinem weiteren Einsatz.

In der Regel treffen die Einsatzkräfte der verschiedenen Organisationen nur an Einsatzstellen aufeinander, wo jeder unter Zeitdruck seinen geregelten Aufgaben nachgeht. Daher ist es hilfreich, auch das zwischenmenschliche Miteinander zu fördern, sodass im Einsatz vieles leichter funktioniert.